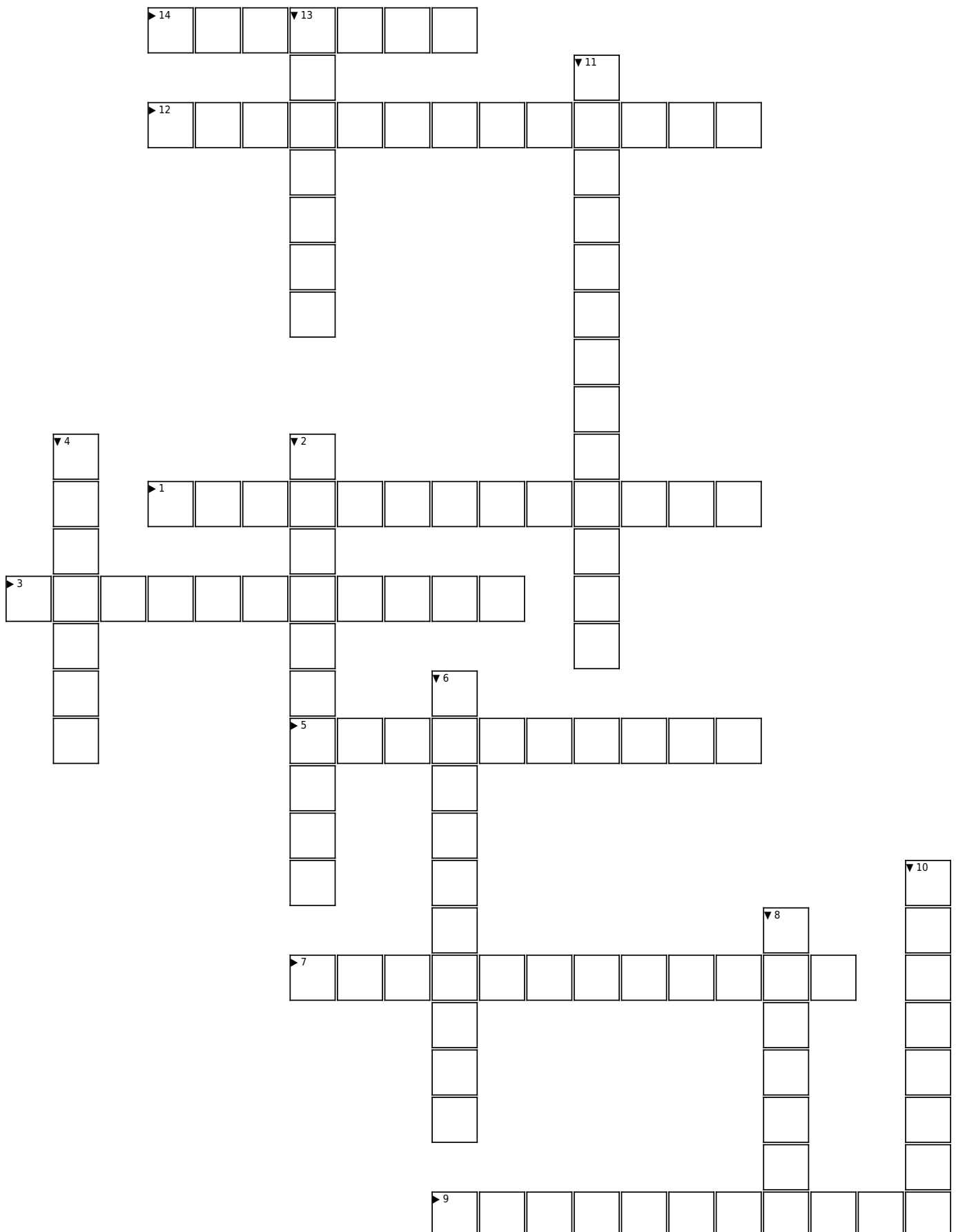


Wildkräuter und Wildblumen - Kreuzworträtsel!

Versuche mithilfe der Beschreibungen die richtige Pflanze zu finden! VIEL ERFOLG - ihr schafft das :)



Lösungshinweise:

Horizontal ►

- (1) Ich habe gelbe Blüten und kann ganz schön groß werden. Wenn man mich in Öl einlegt, färbt es sich rot (auch: Rotöl), welches eine entzündungshemmende und wundheilende Wirkung auf die Haut hat (äußerlich). Das Öl, als auch eine Salbe sind ideal für Babies und Kleinkinder, zB als Pflegeöl oder bei offenen Stellen, schlecht heilenden Wunden, Sonnenbrand etc.. Wichtig ist nur, dass man nach der Anwendung NICHT in die Sonne geht, da es toxisch ist und es zu Verbrennungen der Haut kommen kann.
- (3) Ich bin eine der wertvollsten Pflanzen zur Beschleunigung der Wundheilung. Meistens werde ich äußerlich, sprich als Öl oder Salbe, aufgetragen und zwar bei schlecht heilenden Wunden, Prellungen, Quetschungen, Zerrungen, Verspannungen etc. . Aber auch als Deko im Salat oder auf Desserts sieht man mich gerne. Ich gehöre zu den „Sonnenbräuten“, das heißt, dass ich mich immer in Richtung Sonne zuwende.
- (5) Mein lat. Name ist: *Achillea millefolium*, wobei *millefolium* für „tausend Blättchen“ steht, die mein Aussehen beschreiben und an Augenbrauen-Härchen erinnern. Ich bin krampflösend und enthalte sehr viele Bitterstoffe und ätherische Öle. Die Bitterstoffe wirken auf Leber & Galle (verdauungsfördernd, stoffwechselanregend). Aufgrund meiner Inhaltsstoffe und Heilwirkung macht man mit mir gerne einen Leberwickel.
- (7) Meine "Silberperle", der Guttationstropfen, ist ein besonderes Merkmal von mir, der meistens nach lauen Sommernächten oder Regen in meiner Blattmitte zu sehen ist. Mein Name leitet sich von meinem Aussehen ab!
- (9) Ich enthalte außergewöhnlich viel Eisen und Vitamin C (5x mehr als eine Zitrone). Deshalb bin ich eine wichtige "Frauenpflanze", vor allem während der Menstruation, wo ich dabei helfen kann, die Eisenvorräte wieder aufzufüllen. Ich gehöre zu den ersten Pflanzen im Frühjahr und man verwendet mich gerne beim "Entgiften & Entschlacken". Die kleine Version von mir heißt: *Urtica urens* und die große: *Urtica dioica*. Wobei "urere" für "brennen" steht.
- (12) Aus meinen Blättern kann man mit Zucker einen Hustensaft für die Naturapotheke machen, ebenso wie ein "Wiesenspflaster" bei kleinen Verletzungen oder Insektenstichen. Meine Blüten schmecken nach Champignons.
- (14) Ich bin völlig zu unrecht auch als „Gärtnerschreck“ oder „Unkraut“ bekannt. Und das obwohl ich jede Menge wertvolle Inhaltsstoffe für die Naturheilkunde und Wildkräuterküche mitbringe. Ein bekannter Satz bei der Erkennung lautet: 3x3 dann bist du beim _____ dabei!!

Vertikal ▼

- (2) Ich werde gerne mit der Brennnessel verwechselt, wobei ich bei genauerem Hinsehen deutlich anders aussehe. Meine Blüten könne weiß, rosa/violett oder gold sein (Goldnessel).
- (4) Man erkennt mich an meinem wunderbar, erfrischendem Duft durch das äth. Öl „Citronella“. Du hast mich bestimmt schon einmal als Saft/Sirup getrunken oder als Deko in deinem Eisbecher gesehen. In der Heilkunde werde ich vor allem Frauen empfohlen, da ich sie in allen Bereichen des „Frauseins“ etwas unterstützen darf (Schwangerschaft, Pubertät, Menstruation, Wechseljahre). Ebenso kann ich helfen, wenn es gerade drunter und drüber geht (Stress, Unruhe, nervöse Beschwerden, Überarbeitung).
- (6) Ich dufte süßlich nach Honig & Mandeln, daher ergänzt man mich gerne bei Süßspeisen. Außerdem enthalte ich Salicylsäure und werde als „Vorläufer des Aspirins“ gesehen. Aufgrunddessen kann ich Kopfschmerzen auf ganz natürliche Weise lindern (Tee). Ein Oxymel aus meinen Blüten ist der perfekte Begleiter bei Erkältungen und grippalen Infekten.
- (8) Ich werde gerne mit dem Wermut verwechselt, aber meine Blätter sind (im Gegensatz zum Wermut) auf der Unterseite weiß-silbrig. Ich wachse am Wegrand und früher hat man mich bei müden Beinen in die Fußsohlen gesteckt! Ich enthalte ua das äth. Öl Thujon, wo die Dosis beachtet werden muss bzw. für Schwangere tabu ist (das ganze Kraut!)
- (10) Man liebt oder hasst meinen Duft. Ich bin antibakteriell und antiviral und Insekten und Motten mögen mich nicht. Deshalb findet man ich auch oft als kleines Duftsackerl in Kleiderschränken. Ein Tropfen meines ätherischen Öls hilft bei Insektenstichen (schmerz- & juckreizlindernd). Ich schaffe eine angenehme, beruhigende Atmosphäre, die vor allem beim Schlafengehen sehr angenehm ist.
- (11) Ich wachse dort, wo man mit den Füßen hintritt und kann bei Ohrenschmerzen helfen.
- (13) Ich komme gerade richtig, wenn der Hormonhaushalt etwas durcheinander ist, zb in den Wechseljahren, Menstruation etc.. . Außerdem bin ich eine hervorragende Futterpflanze (va für Kaninchen) und ein Bodenverbesserer, da ich den Boden mit Stickstoff anreichere. Manchmal bin ich 4-blättrig, was dem Finder dann Glück bringen soll.

Wildkräuter und Wildblumen - Kreuzworträtsel!

- LÖSUNG -

